

a55 Tiefes Hochmoor aus Torf**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	a-HH02	
Flächenanteil	60–90 %	
Nutzung	Wald, extensives Grünland, Unland	
Relief	Verebnungen, rundliche Scheitelpunkte, Flachhänge und Talsohlen im Hochschwarzwald	
Bodentyp	tiefes Hochmoor	
Ausgangsmaterial	Hochmoortorf, z. T. über Niedermoortorf	
Bodenartenprofil	Hh	>10 dm
	(Hn)	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden sehr schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	organisch (Torf)
	Unterboden	organisch (Torf)
Bodenreaktion	LN	sehr stark sauer
	Wald	sehr stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet mittel und mäßig tiefes Hochmoor sowie, im Randbereich, Moorgley und Niedermoor

Kennwerte

Feldkapazität	sehr hoch (700–750 mm)
Nutzbare Feldkapazität	sehr hoch (550–600 mm)
Luftkapazität	hoch bis sehr hoch
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (100–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	sehr hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering (1.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 4.00	Wald: 4.00

Verbreitung und Besonderheiten

zahlreiche, meist kleinflächige Vorkommen in den Hochlagen des Südschwarzwalds sowie im Mittleren Schwarzwald südwestlich von Triberg